



## Hedda kämpft

Hallo Wunderkerze,

schön, dass Du reinschaust.

Deine Eigenarbeit am Gedicht ist ja beträchtlich - ich hoffe, das liegt nicht hauptsächlich daran, dass meine bescheidenen Verse zu leer daherkommen, dass Du sie mit Gerüchen und einem nicht vorhandenen Zahnarzt füllen musst.

Ein paar Hinweise, sind ja doch schon auch drin, die anderes mitbringen.

Wie auch immer. Gerne gelesen, deinen Kommentar und hier ein paar Antworten:

Man *kann* mit Pfunden von einst kämpfen. Mit fröhlichen erst recht. Dich erreicht diese Formulierung, das Bild, die Idee darin nicht. Mal sehen, was andere dazu sagen. Und ob es am Gedicht liegt.

Die Kartoffeln werden hier *gezogen* (aus Saatgut), nicht *gesetzt* (die Saatkartoffeln). Von daher brauchen sie schon ein bisschen länger als ein Jahr.

Das Sperren ohne "auf": Da steckt ein anderes Bild mit drin, das vielleicht jemand anderem aufgehen könnte, weshalb ich es hier nicht verrate.

Danke fürs Kommentieren :)!

LG, Literätin

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).